Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Gründungs- und Innovationszentrum
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Jade Hochschule
Wilhelmshaven Oldenburg Elsfleth

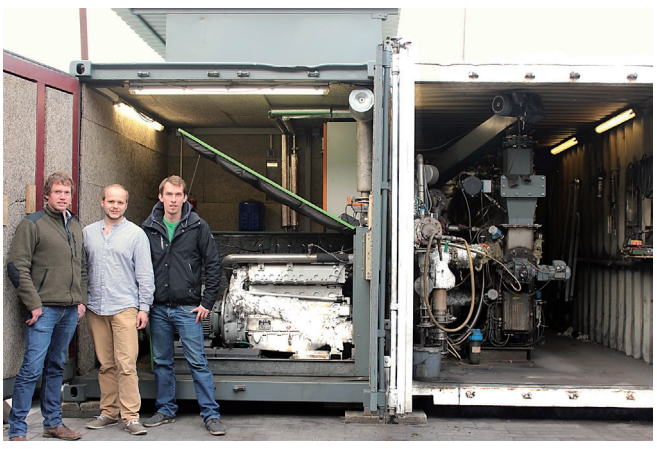
GIZ News

Nr. 1/2015

Neues Gründerteam Lipro Energy erhält EXIST-Gründerstipendium

Bundeswirtschaftsministerium für Wirtschaft und Energie fördert Start-up zum Thema intelligente Energieversorgung

Wenn die Themen Nachhaltigkeit und Innovation aufeinander treffen wird gern von der *Green Economy* gesprochen. Genau an dieser Schnittstelle setzt das neu geförderte Gründerteam von der Universität „Lipro Energy“ an. Mit ihrer neuartigen Holzvergaseranlage legen sie ganz neue Maßstäbe in der dezentralen Energieversorgung fest. Die Holzvergaseranlage von „Lipro Energy“ gewinnt Strom und Wärme aus vielfältigen Brennstoffen, wie beispielsweise aus minderwertigen Holzhackschnitzeln. Mit dem Holzkraftwerk entwickelte das Gründerteam die erste marktfähige Anlage mit einem mehrstufigen Vergasungsverfahren, die den Einsatz günstiger Brennstoffe ermöglicht. Außerdem verhindert die innovative Prozessführung den Austritt, der sonst so problematischen teerhaltigen Gase und sorgt für ein betriebssicheres Angebot. Das Oldenburger Team um Julian Fintelmann, Jonas Zimmermann und Frederik Köster ergänzt sich hervorragend durch langjährige Erfahrungen in den Bereichen Maschinenbau, Erneuerbare Energien, Forstwirtschaft, Buch- und Geschäftsführung sowie Projekt- und Fertigungsorganisation.



Für seine Kunden bietet das Start-up einen ganzheitlichen Ansatz und bietet einen rundum Service von der Projektierung über die Fertigung bis hin zur Inbetriebnahme und Wartung der Anlage.

Die innovative Holzvergaseranlage richtet sich an land- und forstwirtschaftliche Betriebe, Industrie-, Handels- und Dienstleitungsunternehmen sowie an städtische und kommunale Liegenschaften. Sie birgt für die Kunden enorme Einsparungspotenziale durch den Einsatz günstigerer und geringwertigerer Brennstoffe. Das Gründerteam freut sich über eine Förderung in Höhe von 126.000 Euro über den Zeitraum von einem Jahr in Form eines EXIST-Gründerstipendiums. Die drei Stipendiaten werden vom Gründungs- und Innovationszentrum (GIZ) gecoacht. Das EXIST-Gründerstipendium ist ein Förderprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und wird durch den Europäischen Sozialfonds kofinanziert.

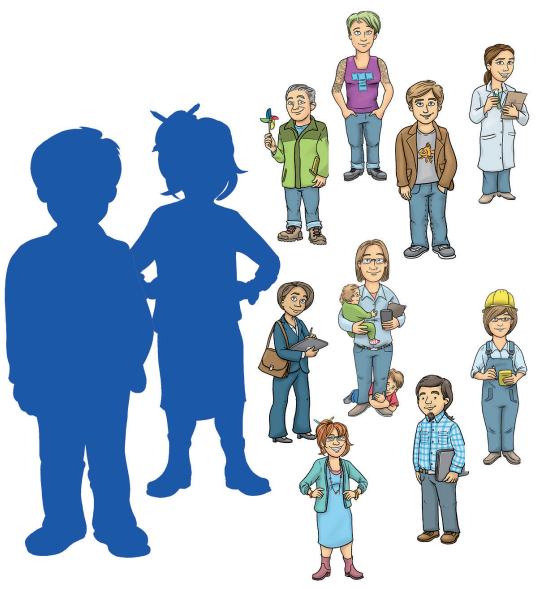
Aktuelle Termine

05. Juni, 09:00 - 15:00
Hochschulinformationstag
A 14 Universität, Hörsaalzentrum

09. Juni, 18:00 Uhr
71. Oldenburger Gründerforum
TGO Oldenburg
Marie-Curie-Straße 1, 26129 Ol.

15.-19. Juni
Entrepreneurship Summer School
TGO Oldenburg
anmeldepflichtig bis 11. Juni

18. Juni, 18:00 Uhr
Gründer[grill]
Grillplatz Universität, zwischen A7 und A11



Gründungstypen gesucht!

Gründerportrait LOWOTEC GmbH

Was ist die Idee?
Die grundsätzliche Idee zu ihrem Unternehmen hatten die vier Gründer der LOWOTEC GmbH schon während ihres Studiums. Mit einer technologischen Innovation Menschen helfen, ihr Leben flexibler zu gestalten: Das ist das Ziel des Start-ups der Universität Oldenburg. Sie wollen, dass ihre Innovation einer breiten Masse flexible Arbeitszeitmodelle durch Telearbeit ermöglicht. LOWOTEC besteht aus einem Gerätepaar: „Alice“ wird im Unternehmen angeschlossen, das zweite Gerät „Bob“ nimmt der Benutzer mit. Dieses „Paar“ baut automatisch eine gesicherte, direkte Kommunikation über das Internet auf und ermöglicht die Einbindung des Computers am Telearbeitsplatz in die IT-Infrastruktur des Unternehmens. Die innovative Hardware richtet sich vor allem an kleine und mittelständische Unternehmen und deren Mitarbeiter.

Wie sieht die Teamkonstellation aus?
Das Team um die vier Informatik-Absolventen der Universität Oldenburg Guido Neun, Wolf-Christian Gantert, Henning Hoffmann und Axel Ritz (v. l. n. r.) hat sich bereits während des Studiums kennengelernt. Sie haben in verschiedenen Forschungsprojekten zusammengearbeitet und sich dabei intensiv mit dem integrierten Aufbau von gesicherten Datenverbindungen auseinandergesetzt. Seit Oktober 2014 sind die vom GIZ gecoachten Gründer durch das EXIST Gründerstipendium gefördert und erhalten 94.000 Euro aus Mitteln des Bundeswirtschaftsministeriums sowie des Europäischen Sozialfonds.

Was macht das Team besonders stolz?
Besonders stolz ist das Team auf den Hauptpreis beim „Gründerwettbewerb - IKT Innovativ“ des Bundeswirtschaftsministeriums. Brigitte Zypries, Parlamentarische Staatssekretärin, überreichte im März diesen Jahres dem Team die mit 30.000 Euro dotierte Auszeichnung auf der Cebit. Bereits im Dezember 2014 wurden die Gründer für ihre Idee mit dem überregionalen Gründerpreis der Universität Oldenburg ausgezeichnet.

Was war die größte Herausforderung?
Die größte Herausforderung des Start-ups war es, sich bekannt zu machen und das Produkt zu präsentieren.

Wie sehen die nächsten Schritte aus?
LOWOTEC steht kurz vor der ersten Serienproduktion, um so schnell wie möglich den Markteintritt zu realisieren. Mit diesem Schritt geht nach vielen Jahren der Forschung ein großer Traum der Gründer in Erfüllung.

Wie hat das GIZ das Gründerteam auf dem Weg unterstützt?
„Das GIZ hat unseren EXIST-Antrag von Anfang an begleitet und stand uns mit Rat und Tat zur Seite. Auch nach der Bewilligung ist das GIZ weiterhin eine wichtige Anlaufstelle für uns und ermöglicht uns durch die zahlreichen Events wie z. B. Gründer[spaces] einen optimalen Austausch mit anderen Gründerinnen und Gründern, Kreati-

Darboven IDEE-Förderpreis

Der Hamburger Unternehmer Albert Darboven fördert bereits seit 1997 das unternehmerische Potenzial von Frauen in Deutschland. Interessierte Existenzgründerinnen können sich aktuell um die insgesamt 65.000 Euro Preisgeld bewerben. Gesucht werden tragfähige und erfolgversprechende Business-Konzepte aus allen Wirtschaftsbereichen. Im Vordergrund stehen der Innovationsgrad der Geschäftsidee, das tragfähige Business-Konzept, das persönliche Engagement der Gründerin und die Anzahl der geschaffenen bzw. zu erwartenden neuen Arbeitsplätze. Der Stifter und die Jury freuen sich dabei auch auf unternehmerische Konzepte aus dem sozialen Bereich sowie Gründerinnen mit einem Migrationshintergrund. Teilnahmeberechtigt sind Existenzgründerinnen und Jungunternehmerinnen, die nicht länger als drei Jahre selbstständig sind.

Ab sofort können die Bewerbungsunterlagen heruntergeladen werden.

www.darboven.com

J.J. DARBOVEN
KAFFEERÖSTEREI SEIT 1866

Impressum

Herausgeber
Gründungs- und Innovationszentrum (GIZ)
Janneke Fabian
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Ammerländer Heerstraße 114-118
26129 Oldenburg
www.uni-oldenburg.de/giz